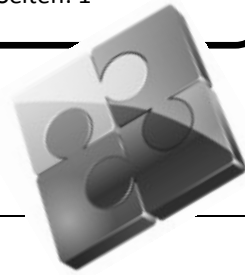


Methode: Textpuzzle



Einsatz und Zweck der Methode	<p>Bei dieser Variante des Textpuzzles werden einzelne Absätze eines Textes von der Lehrkraft in eine falsche Reihenfolge gebracht und von den SchülerInnen wieder richtig geordnet.</p> <p>Dabei handelt es sich um eine Textarbeit der „besonderen Art“, da es neben Textverständnis auch um Logik geht. Textteile passen nur zusammen, wenn sie folgerichtig aufeinander aufbauen, wenn sie einer denkrichtigen Gliederung entsprechen. Damit kann ein Leser auch schwierige Zusammenhänge begreifen.</p> <p>Es eignen sich nur Texte, deren Inhalte aufeinander aufbaut. So enthält z.B. ein Absatz die Erklärung eines Fachbegriffes, dieser Begriff wird im folgenden dann wieder verwendet.</p> <p>Die Methode zielt darauf ab, sich mit Texten intensiver auseinanderzusetzen. Sie hält davon ab, Texte zu überfliegen und nur auf das zu achten, was man leicht versteht. Die SchülerInnen werden permanent gezwungen, den Sinn der Formulierungen zu begreifen. Jeder Satz muss durchdacht werden.</p>
Handlungsphase	Informieren
Verlauf	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lehrkraft sucht einen geeigneten Text aus. Dieser muss aus mehreren aufeinander aufbauenden Textabschnitten (Absätzen) bestehen. Die Abschnitte sollten nicht zu lang sein und wenn möglich nur einen Sinnzusammenhang aufweisen. • Die Reihenfolge der Abschnitte wird vertauscht. • Die SchülerInnen lesen konzentriert die einzelnen Absätze. • Die SchülerInnen setzen den Text logisch richtig wieder zusammen. • Eventuell kann es sinnvoll sein, die gewählte Reihenfolge zu begründen.
Varianten	<ul style="list-style-type: none"> • Für die SchülerInnen ist es leichter, wenn sie mit der Thematik schon vertraut sind. • Wenn das Themengebiet für die SchülerInnen neu ist, erfordert die Methode eine relativ hohe kognitive Kompetenz!
Materialien	Am besten geeignet ist die Arbeit am PC mit einem Textverarbeitungsprogramm. Hier lassen sich die einzelnen Absätze bequem verschieben. Ansonsten werden die Absätze nummeriert und die Zahlen in der richtigen Reihenfolge aufgeschrieben.
Modifikation	Die Schülerinnen formulieren zu jedem Absatz eine kurze Zusammenfassung, die aus maximal ein bis zwei Sätzen besteht. Diese Kurzzusammenfassungen werden in die richtige Reihenfolge gebracht. So ergibt sich zusätzlich eine Inhaltsangabe, die die wichtigsten Fakten des Textes enthält.
Anwendungsbeispiele	<ul style="list-style-type: none"> • Texte mit Vorgangsbeschreibungen • Texte mit Versuchsbeschreibungen • Kurzbiografie einer Person • Text, der einen historischen Verlauf enthält. • Artikel aus Fachzeitschriften